

Die Firma Czarnowski ist ein weltweit operierendes Messebauunternehmen mit über 4.000 Mitarbeitern an 26 verschiedenen Standorten in den U.S.A., Europa und China. Wir stehen seit über 70 Jahren für hochwertigen Messe- und Eventbau sowie Showroomausbau und stehen als Dienstleister unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite.

Unser Anspruch ist im europäischen Markt mit unserem Team bekannt zu werden, dass sich durch hohe Professionalität, Kollegialität und Freude an allen gestellten Aufgaben auszeichnet. „We love what we do.“

Zur Verstärkung unseres Teams in Köln (Schanzenviertel) suchen wir einen „Rockstar amongst Rockstars“ als

Technischer Projektleiter/in

Im Zuge der weiteren Spezialisierung obliegt dem Technischen Projektleiter (TPL) bei der **Czarnowski GmbH** die technische Verantwortung und Ausarbeitung der Projekte. Die Informationen der Account Manager werden hier zielgerichtet und rationell weiterverarbeitet; die Ergebnisse zurückgespiegelt oder ins Unternehmen eingespielt.

Der TPL verfügt über die Fähigkeit im Rahmen seiner Komplexitätsstufe fachliche Problemstellungen ohne Hilfestellung zu lösen.

Festlegung von Konstruktionen, auch zur Lösung von Problemstellungen, wahlweise im CAD oder in lesbaren Handskizzen. Konstruktive Auseinandersetzung mit Teilaufgaben im Einzelfall - Bearbeitung in einem Projektteam.

Definition und Durchsetzung der Ausführungsqualitäten im einzelnen Projekt. Berücksichtigung statischer und sicherheitsrelevanter Aspekte (Messe = öffentlicher Raum); Risikopotential im Projektverlauf einschätzen; Eigenständigkeit in der selbstkritischen Kontrolle der eigenen Projektzeilen und Handlungen. Je geringer die Fehlerquote, desto höher die Effizienz.

- Kommunikation zum Kunde erfolgt durch Kundenzzeichnungen und aufbereitete Daten
- Kundengerechte technische Auskünfte
- Teilnahme an Projektbesprechungen

Im Störfalle ist der TPL Ansprechpartner für Unklarheiten und unterstützt koordinierend die internen Abläufe (Risikomanagement im Projekt).

Teilnahme an Verhandlungen und Briefinggesprächen mit Lieferanten (sowohl intern als auch extern) Vor, während und nach der Veranstaltung ist er technischer Ansprechpartner der Montage, zuweilen Bauleitung vor Ort.

- Koordination aller am Projekt beteiligter Ressourcen (intern/extern)
- Erstellung von Ausführungsplanungen in AutoCAD (selbst oder durch Dritte)
- Erstellung von Ladelisten
- Erstellung von Baumappen und -plänen
- Erstellung von Zeitplänen
- Koordination von Montageteams
- Dokumentation von Schäden, auch nach Rücklieferung, und Bearbeitung von Reklamationen/Versicherungsfällen

Externe Kommunikation – Dritte Projektbeteiligte

Technischer Schriftverkehr mit Messegesellschaften, Veranstaltungsort abhängigen Behörden und mit sonstigen dritten Projektbeteiligten. Beispielhaft: Die Anmeldungen von Strom, Wasser etc. bei den Messegesellschaften oder die Einreichung der Standbaugenehmigungen und Statiken.

Dokumentation Projektverlauf

Projektdokumentation: erfassen von Veränderungen zur ursprünglichen Beauftragung und Kalkulation mit regelmäßiger Rückmeldung an den Account Manager. Die Kostenverantwortung gilt gleichermaßen für Account Manager und TPL. Generell Informationsträger für den Account Manager zum Projektverlauf, zur (Detail-) Planung, zu Sicherheitsaspekten und zur Kostenentwicklung im Einzelnen.

Kompetenzerweiterung

Der TPL muss sein Fachwissen stetig aktualisieren und auf dem neuesten Stand halten. Er erweitert seine Fähigkeiten im Bereich der zweigeschossigen Bauweise, Statik und brandschutztechnischen Richtlinien, der messeseitigen Sonderinstallationen, wie Abhängungen und Versorgungsanschlüsse aller Art (Sprinkler-, Klima, Druckluftanschlüsse etc.), Elektro-, Beleuchtungs- und Medientechnik.

Recherchen und Kalkulation

Recherchen in Sachen Materialien, Preise und Kalkulationen gehören ebenso zu den Aufgaben, wie Interesse für neue fachliche Anforderungen und technische Entwicklungen, Innovationen.

Fachlicher Austausch + Weiterentwicklung

Für einen Junior TPL hat er die fachliche Verantwortung. In der Tutorenrolle leitet er den Junior TPL an, unterweist ihn in den Prozessen und kontrolliert die Arbeitsergebnisse. Der fachliche Austausch mit allen Kollegen intern, gehört zur täglichen Weiterentwicklung.

Im Unternehmensinteresse sind Verbesserungsvorschläge jederzeit erwünscht. Dabei können neue konstruktive Standards und Bauteile entwickelt werden. Auch Vorschläge zur Nachhaltigkeit, zur IT- Systemoptimierung und zu strukturellen Fragen aus dem eigenen Aufgabenbereich sind willkommen.

Fachliche Fähigkeiten / Kenntnisse

Berufliche Erfahrung als Junior TPL sind zur Erlangung der Grundkenntnisse über die unternehmensspezifischen Strukturen und Bauweisen unabdingbar. Erfahrungen aus dem Bereich Messen und Events in anderen Unternehmen sind von Vorteil.

Organisatorische und methodische Fähigkeiten

- Prozesskenntnis
- Prozessverständnis; Abläufe und Zusammenhänge verstehen, selbst definieren und verbessern können.
- Warenwirtschaft, Material- und Zeitströme erfassen und einschätzen können.
- Systemisches und konzeptionelles Denken.

IT Kenntnisse

MS Office Anwendungen Outlook, Word, Excel; Gute Kenntnis in AutoCAD oder vergleichbare Software

Qualifizierungsmerkmale

Fachbezogen Eigenständigkeit in der zugewiesenen Projektgrößenordnung; Zielerreichung in der Ausführungsqualität: Zeichnung, „Akte“, Projektbauwerk, Projektdokumentation (verwertbare, aussagenstarke Unterlagen), in angemessener Zeit und nach den Projektterminen. Einfache und effiziente Projektumsetzung, quantitativ messbar in Umsätzen, Standflächen, Einkaufsvolumina der Lieferungen und Leistungen, etc..

Ergebnisrelevant

In der Umsetzung nach der Vorgabe der Kalkulationen oder des verantwortlichen Account Managers; SOLL – IST-Vergleich in den Einzelpositionen, bzw. Projektaufgaben; in der Gesamtbetrachtung durch Nachkalkulation.

Führung

Vorbild, Anleitung und Kontrolle für den Junior TPL; fachliche und pädagogische Verantwortung als Tutor.

Strategisch

Weiterentwicklung von Bauteilen und Baugruppen zu Standardlösungen zur Ertragssteigerung. Beteiligung an einer kontinuierlichen Verbesserungsintention.

Sprache

In einem Tochterunternehmen eines amerikanischen Konzerns mit internationalen Kunden und Projekten ist die englische Sprache für uns selbstverständlich. Dies gilt gleichermaßen für schriftliche und verbale Kommunikation.

Befugnisse

Der TPL ist bei der Wahl einer Konstruktion in der Entscheidung frei. Dem Account Manager gebührt lediglich ein Mitspracherecht. Ist im Zweifelsfall unter diesen beiden keine einvernehmlich fachliche Entscheidung herbeizuführen entscheidet der Vorgesetzte.

Ausführungsqualität und Materialität entscheidet der TPL gemeinsam mit dem Account Manager.

Als Tutor ist er gegenüber dem Junior TPL projektbezogen entscheidungsbefugt.

Der TPL ist Informationsträger über die Detailentwicklung im Projekt und somit in der Pflicht dem verantwortlichen Account Manager Bericht zu erstatten, die Projektentwicklung zu dokumentieren und Konflikte und Risiken frühestmöglich anzuzeigen. Kundeninformationen sind unverzüglich weiter zu leiten. Im Falle der Bauleitung vor Ort dürfen Nachbestellungen und Zusätze gegen Rapport gegenüber dem Kunden bestätigt werden.

Die Projektzuordnung erfolgt durch den Vorgesetzten zu einem oder mehreren Projekten. Die Arbeitseinteilung ist mit den Account Managern abzusprechen.

Arbeitsbedingungen

Die Bedingungen eines TPL richten sich nach den Projekterfordernissen. Die Realisierung eines Messe- oder Eventprojektes sollte stets unter optimalen Bedingungen für alle vor- und nach gelagerten Stellen erfolgen. (vor= Kunde / Design / Account Manager; nach= Einkauf, Kommissionierung, Disposition, Lieferant und Montage). Dies erfordert unter anderem Mehrarbeit, Samstags-, Sonntagsarbeit, Reisetätigkeit und Auslandsaufenthalte. Grundsätzlich handelt es sich um eine Bürotätigkeit.

Perspektiven

Es besteht die Option, dass ein allgemeiner Fortbildungs- und Entwicklungsplan in fachlichen Belangen aufgestellt wird und durch individuelle Förderung gemäß den Einschätzungen des Reifegrades eines Mitarbeiters, nach seinen Stärken und Schwächen, ergänzt wird. ERP, CAD- und MS-Office müssen fortwährend geschult werden. Materialkenntnisse und konstruktives Fachwissen wird durch den gegenseitigen Austausch angereichert.

Seminare zu Methodenkompetenzen und Soft Skills können sich aus der Arbeitssituation des einzelnen Mitarbeiters ergeben.

Mit zunehmender Erweiterung des Erfahrungsschatzes und der Weiterentwicklung der fachlichen Kompetenzen lässt sich die zu bearbeitende Projektgröße und Komplexität steigern. Klare, zielgerichtete Kommunikation und Erfahrung im Umgang mit Menschen führt zur Steuerungsmöglichkeit von Personalressourcen zur Bearbeitung von großen Projekten in Teilaufgaben, Ausbildung von neuen Fachkräften und Förderung der Teamentwicklung. Zunehmende Prozess- und Strukturkenntnis ermöglicht Weiterentwicklung der unmittelbar fachbezogenen Prozesse, darüber hinaus auch die Mitwirkung an übergreifenden Prozessveränderungen für die **Czarnowski GmbH**.

Entwicklungsmöglichkeiten zum Senior TPL sind generell gegeben. Bei verstärkter Ausprägung von Kontaktfähigkeit, betriebswirtschaftlich, kaufmännischem Interesse und entsprechender persönlicher Eignung kann alternativ der Wechsel zum Account Manager erfolgen.

Wir freuen uns darauf Dich kennen zu lernen. Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen sende bitte an:

Czarnowski GmbH

z.Hd. Alida Schallenberg

Schanzenstr. 39 D4-D5

51063 Köln

Gerne auch per Email: aschallenberg@czarnowski.com